

Anwesend:	Ortsbürgermeister	Nittel
	Stellv. Ortsbürgermeister	Freymuth
	Ortsrätin	Janßen
	Ortsrat	Lehmann
	Ortsrat	Luth
	Ortsrätin	Klee
	Ortsrätin	Neumann
	Ortsrat	Thaden
Es fehlten:	Ortsrat	Toepel
	Ortsrat	Bents
	Ortsrat	Hess
	Ortsrat	Ross
Verwaltung:	Ortsrat	Wilms
	Herr Hoff	Stadtkämmerer
	Herr Englisch	FBL 63
	Herr Ludwig	10-03 (zugleich Protokollant)

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP

- 1** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- 2** Genehmigung der Tagesordnung
- 3a** Genehmigung der Niederschrift über die **öffentliche** Sitzung vom **21.11.07, Nr. 07/07**
- 3b** Genehmigung der Niederschrift über die **öffentliche** Sitzung vom **14.12.07, Nr. 09/07**
- 3c** Genehmigung der Niederschrift über die **öffentliche** Sitzung vom **08.01.08, Nr. 01/08**

4 Mitteilungen und Anfragen

- 4.1 Schulwegsicherung Lange Straße**
- 4.2 Spielplatz Inostraße**
- 4.3 Haushalt 2008**

1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Nittel eröffnete um **19:32 Uhr** die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.
Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.
Einwände wurden nicht erhoben.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde genehmigt.

3a Genehmigung der Niederschrift über die *öffentliche* Sitzung vom **21.11.07, Nr. **07/07****

Die Niederschrift wurde bei vier Enthaltungen wegen Nichtteilnahme (Frau Neumann, Herren Freymuth, Luth, Thaden) genehmigt.

3b Genehmigung der Niederschrift über die *öffentliche* Sitzung vom **14.12.07, Nr. **09/07****

Die Niederschrift wurde bei einer Enthaltung wegen Nichtteilnahme (Frau Neumann) genehmigt.

3c Genehmigung der Niederschrift über die *öffentliche* Sitzung vom **08.01.08, Nr. **01/08****

Die Niederschrift wurde bei zwei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme (Frau Neumann, Herr Freymuth) genehmigt.

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Schulwegsicherung Lange Straße

Herr Hoff führte anhand einer Stellungnahme des Fachbereichs aus, dass aufgrund der Forderung des Ortsrates zu einer zusätzlichen Sicherungsmaßnahme des Schulweges im Bereich der Langen Straße / Kleine Reihe eine Verkehrszählung mit nachfolgenden Daten erfolgte: Messung 7 – 8:00 Uhr morgens, 31 Fußgänger überquerten die Straße, gleichzeitig 120 Fahrzeuge passierten den Bereich.

Nach den entsprechenden Richtlinien bei einer Frequenz mit weniger als 30 Kinder bzw. 15 Fußgängern und weniger als 200 Fahrzeugen und hinreichende Einhaltung der Geschwindigkeit von 50 Km/Std. ist eine Fußgängerüberquerung nicht erforderlich.

Von der Unfallkommission (Polizei, Fachbereiche) wurde eine Einengung der Fahrbahn gefordert um zu erreichen, dass tatsächlich die Geschwindigkeit reduziert und die Fußgänger von Autofahrern rechtzeitig erkannt werden. Anderenfalls bestünde die Gefahr, dass gerade Kinder eine nur scheinbare Sicherheit durch einen Fußgängerweg suggeriert wird, während die Kfz-Führer die Querungswilligen nicht rechtzeitig erkennen.

Entscheidung des Verwaltungsvorstandes: Ein Fußgängerüberweg kann nur mit einer Querungshilfe (Einengung) eingerichtet werden.

Herr Toepel bat um nochmalige Vorstellung der Planungen, da sich inzwischen die Besetzung des Ortsrates verändert habe. Zu der Anmerkung von Herrn Toepel erläuterte Herr Ludwig die damalige Planung.

Herr Nittel bedankte sich für die Darlegung der Zahlenwerte.

Der Ortsrat bat die Vorstellung der Planung in die Tagesordnung aufzunehmen.

4.2 Spielplatz Inostraße

Herr Ludwig führte aus, dass der Spielplatzpate alle markanten Stellen der Fläche fotografisch dargelegt hat und von dem Fachbereich zu gesichert wurde, alle gefährdenden Stellen zu beseitigen. Ebenfalls wird

entsprechend der Personallage die Verkehrssicherung der Wege im Laufe des Jahres hergestellt.

Eine Altersbeschränkung ist nicht möglich, da dieser Platz entsprechend der Ausweisung und Ausgestaltung kein Kleinkinderspielplatz ist.

In diesem Zusammenhang wurde auch auf die Bolzplatzfläche am Mennhauser Weg hingewiesen, die wieder bespielbar ist. Es wäre wünschenswert, wenn noch zwei kleine Fußballtore aufgestellt werden könnten (evtl. über Sponsoring). Frau Klee wies darauf hin, dass die Tore vom Jugendamt bereits zugesagt waren.

Herr Toepel legte dar, dass die Fläche des Spielplatzes Inostraße fast nur noch eine Freifläche sei, da fast keine Spielgeräte mehr vorhanden sind.

Herr Hoff merkte dazu an, dass ein Mindeststandard aufrechterhalten wird, wobei derzeit die zweckbestimmte Nutzung nicht gegeben ist.

Inwieweit eine Umwidmung möglich sein könnte, müsste rechtlich geprüft werden, allerdings ist dabei der Generationswechsel nicht außer Acht zu lassen.

Die Anregung von Herrn Lehmann einer Umgestaltung zu dörflichen Zwecken wie z. B. Grillhütte oder ähnliches wurde aufgrund der anliegenden Bebauung nicht befürwortet.

4.3 Haushalt 2008

Zu der Frage von Herrn Freymuth teilte Herr Hoff die Genehmigung des Haushaltes mit und damit ist auch die Verpflichtungsermächtigung für das Baugebiet Remmelhauser Weg- Süd sowie für die beiden Folgejahre die Ausgabeermächtigung für die kassenwirksamen Auszahlungen eingestellt worden.

Herr Hoff teilte weiterhin auf die Frage von Herrn Thaden mit, dass das Planverfahren noch in diesem Jahre anlaufen wird.

Herr Toepel bat im weiteren Verfahren den Ortsrat über den Inhalt der Investitionssummen zu informieren.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: **19:47 Uhr**

B) Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

TOP

- 5a** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **12.10.2007**, Nr. **06/07**
- 5b** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **21.11.2007**, Nr. **07/07**
- 5c** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **06.12.2007**, Nr. **08/07**

6 Mitteilungen und Anfragen

- 6.1 Bauordnungsrechtliche Angelegenheiten**
- 6.2 Ortsfeuerwehr Fedderwarden**
- 6.3 Bodenabbau Wehlens**
- 6.4 Internet-Seite Sengwarden**
- 6.5 Utterser Landstraße**
- 6.6 Arzt in Fedderwarden**
- 6.7 Straßenreinigungsgebühren**
- 6.8 Lichtzeichenanlage Feuerwehorausfahrt Sengwarden**
- 6.9 Nachbarschaftspflege Industrie**

- 5a** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **12.10.2007**, Nr. **06/07**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

- 5b** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **21.11.2007**, Nr. **07/07**

Die Niederschrift wurde bei vier Enthaltungen wegen Nichtteilnahme (Frau Neumann, Herren Freymuth, Luth, Thaden) genehmigt.

- 5c** Genehmigung der Niederschrift über die **nichtöffentliche** Sitzung vom **06.12.2007**, Nr. **08/07**

Die Niederschrift wurde bei vier Enthaltungen wegen Nichtteilnahme (Frauen Klee u. Neumann, Herren Thaden und Toepel) genehmigt.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Bauordnungsrechtliche Angelegenheiten

Herr Englisch berichtete über bauliche und rechtliche Maßnahmen im Ortsratsbereich.

6.2 Ortsfeuerwehr Fedderwarden

Herr Hoff bat die Angelegenheit auf die nächste Sitzung zu vertagen, damit der zuständige Dezernent Herr Dr. Graul dazu vortragen kann. Betr. der Aufstellung des Containers wurde dieses bereits zu Top 6.1 beantwortet.

6.3 Bodenabbau Wehlens

Die Frage von Herrn Thaden beantwortete Herr Ludwig dahingehend, dass in dieser Woche die Antragskonferenz zur Abstimmung der erforderlichen Antragsunterlagen etc. mit dem Planer, den Fachbereichen und Fachbehörden sowie weiteren Beteiligten stattfand. Die Firma Figdor beabsichtigt die Herstellung eines Oberflächengewässers im Zuge einer Bodenabbaumaßnahme. Die Größe der Abbaustätte beträgt ca. 10 ha, Abbautiefe ca. 30 m und das Abbauvolumen rd. 1 Mio m³. Angedachter Nutzungszeitraum ca. 5 bis 10 Jahre. Der Eigentümer möchte danach die Fläche wieder landwirtschaftlich nutzen, d. h. die Wasserfläche wird wieder verfüllt.

Seitens der Verwaltung wurde bereits jetzt auf verschiedene Punkte hingewiesen wie den Ausbau der beabsichtigten Radwegtrasse, Frequentierung der Landesstraße sowie der Ortschaft Sengwarden durch Schwerlastverkehr, Wohnnähe Wehlens zgl. Landschaftsschutzgebiet, Flugsand, Nähe Kaserne etc.. Die Planfeststellung steht somit erst am Anfang. Die Unterrichtung des Ortsrates ist durch 10-03 sichergestellt.

6.4 Internet-Seite Sengwarden

Herr Ludwig berichtete über ein an den Ortsrat gerichtetes Schreiben, indem darauf hingewiesen wird, dass die Domain „sengwarden.de“ von einer Versicherungs-Agentur ohne Bezug auf Sengwarden genutzt wird. Die Übernahme einer eigenen Domain durch die Stadt wäre kostenpflichtig.

In Absprache mit unserer Kommunikationsabteilung wird vorgeschlagen, dahingehend die Page „wilhelmshaven.de“ zu nutzen, worin über links die einzelnen Stadtteile sowie auch die Ortschaftsteile Sengwarden und Fedderwarden aufgearbeitet und verbessert werden sollen.

Herr Nittel fügte an, dass der Anspruch zur Sicherung der Domain für die Stadt rechtlich durchsetzbar wäre. Dieser Schritt könnte zu jeder Zeit realisiert werden.

Es könnte das Angebot des Antragstellers angenommen werden, indem er weiterhin unterstützend Berichte für die Stadt liefert. Eine Ausgestaltung einer Domain über eine Privatperson ist nicht zu vertreten.

6.5 Utterser Landstraße

Herr Freymuth bedankte sich auch im Namen der Anwohner von Utters dafür, dass von der Verwaltung so schnell gehandelt wurde und eine Überholverbotszone im Bereich der Bauernschaft Utters eingerichtet wurde.

6.6 Arzt in Fedderwarden

Herr Freymuth informierte darüber, dass die Praxis des praktischen Arztes im Brumunder Ring seit dem 31.12. 07 geschlossen ist.

Herr Ludwig wies darauf hin, dass ein Arzt aus Fedderwardergröden am Kirchweg stundenweise eine Praxis geöffnet hat.

6.7 Straßenreinigungsgebühren

Herr Toepel bat aus grundsätzlichen Erwägungen heraus besonders bei Änderungen der Straßenreinigungsgebühren diese im Ortsrat zu behandeln.

Er sei der Auffassung, dass wegen fehlender Anhörung im Ortsrat diese rechtsunwirksam sei.

Herr Hoff begründete nach Aussage der juristischen Abteilungen die Nichtbehandlung im Ortsrat damit, dass dieses eine gleichmäßige Erhöhung der Gebühren für alle Einwohner der Stadt, die nicht in besonderer Weise die Ortschaft betrifft. Des Weiteren wird die ältere vertragliche Regelung von der neusten Gesetzgebung überlagert.

Andere Auffassungen wirtschaftlicher Art sind nicht in dieser Satzung enthalten und somit lässt sich auch hiermit kein Anhörungsrecht für den Ortsrat herleiten.

Frau Klee bat darum, den Ortsrat zukünftig über diese Art der Gebührenveränderungen zu informieren, auch wenn kein konkreter Rechtsanspruch besteht.

6.8 Lichtzeichenanlage Feuerwehrausfahrt Sengwarden

Zu der Frage von Herrn Lehmann teilte Herr Ludwig mit, dass bereits Kostenermittlungen erfolgt aber noch nicht abgeschlossen sind.

6.9 Nachbarschaftspflege Industrie

Herr Nittel informierte darüber, dass der Ortsrat in unregelmäßigen Abständen nachbarschaftliche Kontakte mit den Industrieunternehmen dahingehend pflegt, indem dort Sitzungen des Gremiums stattfinden. Nach einem persönlichen Gespräch mit dem derzeitigen Geschäftsführer von INEOS Dr. Prinz wird bei geeigneter Tagesordnung eine Sitzung dort wieder stattfinden.

Ende der Sitzung: **21:38 Uhr**.

Nittel
Ortsbürgermeister

Hoff
Stadtkämmerer

Ludwig
Protokollant